

An die ehrenamtlichen Helfer
und Helferkreise

c/o Volker Werbus
Almersweg 10
82205 Gilching

Tel. 0163 / 7728818
Mail: vw@refugees-online.de
Web: www.refugees-online.de

Internet und PCs für Flüchtlinge

Wie Sie helfen können – was Sie beachten müssen

Vorstand:
Volker Werbus (1. Vors.)
Helga Werbus (2. Vors.)

Gilching, im März 2016

Sehr geehrte Helfer,

unser Verein kümmert sich um die Bereitstellung von Internet und PCs für Flüchtlinge. Was Anfang 2015 als engagiertes Einzelprojekt in der Erstaufnahme in Fürstenfeldbruck begonnen hat ist zu etwas viel Größerem gewachsen. Dank der Hilfe und Mitarbeit vieler ehrenamtlicher Helfer.

Sie möchten auch etwas tun oder suchen den Erfahrungsaustausch mit uns. Das ist schön.

Bitte beachten Sie: Wir können Ihnen kein „mundgerechtes“ Hilfsprojekt liefern. Sie müssen sich „Ihr“ Aufgabengebiet und „Ihr“ Projekt suchen. Oder Sie haben vielleicht schon eines. Dann können wir Ihnen mit dem nachstehenden Dokument helfen und ggf. viel Arbeit ersparen.

Wir arbeiten sehr intensiv mit dem Verein AsylPlus e.V. zusammen. Der Verein hat eine Online-Lernplattform zusammengestellt, die nahezu alle Bereiche von der Alphabetisierung bis zum Hochschulstudium abdeckt und den Asylbewerbern hilft, sich in Deutschland zu integrieren und ein selbstbestimmtes Leben aufzubauen. Wie gebrauchte Rechner wieder einsatzfähig gemacht werden oder langfristig ausgeliehen werden können, erfahren Sie bei Asylplus.

Bitte beachten Sie: Die Lernplattform ist kostenlos. Aber die Arbeit von AsylPlus nicht. Daher ist es wichtig, dass Sie die Nutzungsvereinbarung unterschreiben (zu finden unter www.asylplus.de). Sie stellen damit sicher, dass Sie an der Weiterentwicklung der Plattform teilnehmen und helfen ebenso bei der Einwerbung von finanzieller Unterstützung. Näheres zur Lernplattform erfahren Sie bei www.asylplus.de.

Wir haben Ihnen auf den nachfolgenden Seiten reichlich „Lesestoff“ zusammengestellt. Da wir Ihre technischen Vorkenntnisse nicht kennen, sind wir an vielen Stellen sehr weit ins Detail gegangen. Für technisch weniger versierte Menschen bieten wir aber gemeinsam mit AsylPlus auch bereits fertig vorkonfigurierte Lösungen an, die sich recht einfach umsetzen lassen.

Wir wünschen Ihnen bei der Lektüre viel Spaß und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Es grüßen Sie ganz herzlich,

Volker Werbus (Refugees Online), Dr. Thomas von Rügen (AsylPlus), Waltraut Haase (AsylPlus)

Beginnen wir mit einem Thema, dass immer wieder an uns herangetragen wird: Die Störerhaftung.

Der Gesetzgeber hat vor wenigen Wochen eine Gesetzesvorlage zu so genannten "Störerhaftung" vorgelegt. Danach haftet der Betreiber eines Internetzugangs **nicht** mehr im Rahmen der Störerhaftung, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Zugangs muss „nach dem Stand der Technik“ verschlüsselt sein
- Die Nutzer des Internetzugangs müssen namentlich bekannt sein.

Diese Gesetzesvorlage wurde erwartungsgemäß vor wenigen Tagen verabschiedet. Das von uns empfohlene Verfahren (namentliche Registrierung der Nutzer, Zugang nur mit Vouchercode) entspricht also den derzeitigen gesetzlichen Rahmenbedingungen.

Die Initiative Freifunk (www.freifunk.net) hat eine Lösung entwickelt, die diese Störerhaftung zu umgehen versucht. Dazu wird der Internetverkehr durch eine spezielle Software, die auf den Freifunk-Geräten installiert ist, ins Ausland umgeleitet. Dort gibt es keine Störerhaftung. Mittlerweile sind die Freifunker sehr erfolgreich in der Versorgung von Flüchtlingsunterkünften, wir arbeiten bei einigen Projekten sehr eng mit den örtlichen Gruppen zusammen. Freifunk-Router gibt es für wenige Euro im Freifunk-Shop: <http://freifunk-shop.net/>

Aber die Lösung hat aus unserer Sicht auch Nachteile, speziell in Unterkünften mit vielen Bewohnern: Die Bandbreite pro Nutzer lässt sich nicht begrenzen, es hat jeder Zugang und bei Freifunk ist grundsätzlich alles erlaubt, auch der Zugang zu pornografischen und gewaltverherrlichenden Seiten. Freifunk baut hier auf die Eigenverantwortung der Nutzer.

Wir haben uns entschieden, ein professionelles WLAN-Hotspot-System einzusetzen und den Jugendschutz-Filter der Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien zu nutzen. Damit kann der mögliche Missbrauch weitgehend verhindert und damit das Störerhaftungs-Risiko minimiert werden. Eine Gewähr im juristischen Sinne kann unser Verein jedoch nicht übernehmen!

Gerne stellen wir Ihnen ein solches System zu Selbstkosten zur Verfügung.

Wir empfehlen den Einsatz eines solchen Systems in Gemeinschaftsunterkünften, bei weniger Bewohnern (z.B. in dezentralen, kleineren Unterkünften) reicht eine entsprechend unseren Hinweisen konfigurierte Fritzbox. (siehe Abschnitt „Konfiguration der Fritzbox“)

Hinweis: Für Behörden der Länder und Kommunen hat die Deutsche Telekom angeboten, auf Anforderung WLAN in Flüchtlingsunterkünften bereit zu stellen. Sprechen Sie Ihren Ansprechpartner bei der zuständigen Behörde einfach darauf an, meist sind die Bezirksregierungen oder die Landratsämter die „Hausherren“ in den Unterkünften.

Bitte beachten Sie: Sie benötigen für den Betrieb von Internetleitungen in Flüchtlingsunterkünften immer eine Genehmigung des Betreibers der Unterkunft!

Wie funktioniert das WLAN-Hotspot-System ?

Wir nutzen Systeme auf der Basis der Open-Source-Software PFSense (www.pfsense.org). Diese Software ist bewährt, extrem stabil und lässt sich durch den Einsatz auf verschiedenen Hardware-Plattformen sehr gut skalieren.

Wir haben für verschieden große Unterkünfte Standard-Konfigurationen ausgearbeitet, die alle nach dem nachfolgend beschriebenen Prinzip arbeiten:

Nutzer, die sich mit dem WLAN verbinden und ins Internet gehen wollen, werden zunächst auf eine Portalseite umgeleitet. Dort muss ein so genannter Vouchercode eingegeben werden und dann wird der Internetzugang freigeschaltet.

Sie bekommen von uns zusammen mit dem System Aufkleber mit Vouchercodes. Diese sind durchnummeriert und werden bei der Ausgabe oben links auf das entsprechende Blatt geklebt (siehe Abschnitt „Erklärungen – Voucherseite“) und den Nutzern ausgehändigt. Notieren Sie in jedem Fall die Vouchernummer und den Namen sowie die Ausweis -Nummer des Nutzers und lassen ihn/sie die beigefügte Erklärung unterschreiben. Die unterschriebene Erklärung bewahren Sie zusammen mit den Ausgabelisten auf. Mit dem Vouchercode können sich die Nutzer einloggen und den Internetservice nutzen.

Damit niemand unnötig Kapazität blockieren kann, erfolgt nach 15 Minuten Inaktivität automatisch ein Logout. Ebenso nach maximal 2 Stunden Nutzungsdauer. Der Nutzer kann sich natürlich wieder neu einloggen. Diese Maßnahme dient zur Begrenzung der vergebenen IP-Adressen und es wird verhindert dass einzelne Bewohner beispielsweise durch regelmäßiges Laden von Emails dauerhaft IP-Adressen blockieren.

Die Voucher gelten für 30 Tage und sind nach Ablauf dieser Zeit gesperrt. Der Nutzer muss sich dann einen neuen Code holen. Sollten Sie eine andere Gültigkeitsdauer wünschen, sagen Sie uns das bitte. Das System protokolliert jeden Login- und Logout-Vorgang mit IP-Adresse, Vouchercode und MAC-Adresse des Geräts. Das Surfverhalten wird **nicht** protokolliert. Die Protokolle werden lokal auf dem System gespeichert und zusätzlich auf einen unserer Server kopiert.

Das System ist so voreingestellt, dass jeder Nutzer maximal 1 Mbit/s Bandbreite nutzen kann. Sollen Sie diesen Wert ändern wollen, sagen Sie uns das bitte.

Bei der Aufstellung des Systems ist es wichtig, dass die zentralen Komponenten (Fritzbox und Hotspot-System) für die Nutzer nicht zugänglich sind, also entweder in einem abschließbaren Schrank oder einem abschließbaren Raum aufgestellt sind. Die Access Points können müssen zwangsläufig für die Nutzer erreichbar aufgestellt werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne per Mail unter support@refugees-online.de zur Verfügung.

Welche Systeme für welche Nutzeranzahl?

Für Unterkünfte mit nur wenigen Bewohnern reicht es aus, eine verschlüsselte Fritzbox aufzustellen und statt des Vouchercodes den WLAN-Schlüssel herauszugeben. Bei Bedarf kann man diesen monatlich ändern und so Missbrauch durch unbefugte Weitergabe des WLAN-Schlüssels vermeiden oder zumindest erschweren.

Für Gemeinschafts-Unterkünfte bis 500 Nutzer empfehlen wir den Einsatz der **Alix-Box 1D4**. Hier muss mindestens ein externer Access Point angeschlossen werden. Wir empfehlen den Einsatz von gebrauchten Cisco Access Points, die Sie für wenig Geld bei Ebay oder zu Selbstkosten bei uns beziehen können. Wir setzen Cisco Aironet 1231G ein, die sind für rund 60 Euro erhältlich.

Die Box können Sie bei uns zu Selbstkosten von rund 200 Euro beziehen oder sich im Fachhandel selber besorgen (und konfigurieren). Wir nennen Ihnen gerne unsere Bezugsquelle.



Die Box wird mit einem LAN-Kabel an einen LAN-Port der Fritzbox angeschlossen. Da die Fritzbox der Gateway ins Internet (WAN) ist, wird dieses Kabel in den mit WAN gekennzeichneten Port an der Alix1D4 eingesteckt. An einem der mit „LAN“ gekennzeichneten Port wird der Access Point oder eine entsprechende Infrastruktur (Switch, mehrere Access Points, Powerline-Modems) angeschlossen.

Bitte beachten Sie: Die Alix-Box hat eine feste IP-Adresse und Sie müssen sich an die beigefügten Konfigurationshinweise für die Fritzbox halten. Ansonsten kann es sein dass die Box nicht richtig funktioniert oder wir das System nicht fernwarten können!

Für Unterkünfte mit mehr als 500 Nutzern empfehlen wir den Einsatz eines Servers. Da es hier sehr viele unterschiedliche Geräte gibt, müssen wir von Fall zu Fall schauen welche Hardware verfügbar ist. Bislang haben wir Panel-PCs von AAEON und AFL sowie 19“-Pyramid-Server im Einsatz.

Das Hotspot-System wird immer nach folgendem Schema angeschlossen:



Ein paar Gedanken zu Vouchercodes und Internetleitungen

Die Vouchercodes sind kostenlos, wir liefern Ihnen als „Erstausrüstung“ 240 Stück mit. Sie können immer wieder bei uns nachbestellen, auch die Nachbestellungen sind kostenlos. Wir zeigen Ihnen aber auch gerne, wie Sie diese Codes selber auf Herma-Etiketten ausdrucken können.

Einige Helferkreise „verkaufen“ die Vouchercodes an die Nutzer und decken so die Kosten der Internetleitung. Das ist ok, solange niemand etwas daran verdient. Als gemeinnütziger Verein müssen wir darauf achten. Sollten wir feststellen dass unsere Systeme missbräuchlich zu gewerblichen Zwecken genutzt werden, beenden wir die Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Helferkreis mit sofortiger Wirkung und behalten uns vor, die von uns gelieferten Voucher im System zu löschen und damit ungültig zu machen.

Falls Ihr Helferkreis ein Logo hat bringen wir das gerne auf die Portalseite, so dass Ihre Nutzer auch erkennen, wer ihnen den Internetservice stellt.

Die WLAN-Kennung ist standardmäßig „RefugeesOnline“. Da sich auch alle Anleitungen darauf beziehen würden wir das ungern ändern. Das führt sonst nur zu Verwirrung bei den Nutzern oder zu Mehrarbeit bei uns, wenn wir dann für diese Fälle sozusagen eine eigene Dokumentation anfertigen müssten.

Die Internetleitung sollte der Helferkreis stellen. Grundsätzlich geht jeder Provider, klären Sie aber bei der Bestellung ab, ob eine Mehrfachnutzung zulässig ist. Wir hatten bisher noch keine Probleme, wir arbeiten projektabhängig mit der Telekom, 1&1 und M-Net zusammen.

Falls sich im Helferkreis niemand findet, der die Internetleitung auf seinen Namen laufen lassen möchte können Sie sich gerne an uns wenden. Wir können Ihnen die Leitung zwar nicht zahlen, aber wir stellen uns im Notfall als Betreiber der Leitung zur Verfügung. Das geht aber nur, wenn uns eine Kostenübernahmeerklärung unterzeichnet wird und wir die Kosten für das erste Jahr im Voraus erhalten. Das sind – je nach Anschluss – rund 460 Euro (30 Euro monatlich und 100 Euro einmalig).

Anhang

- 1. Konfiguration der Fritzbox für `Unterkünfte**
- 2. Konfiguration der Fritzbox für das WLAN-Hotspot-System**
- 3. Vordruck Nutzerliste**
- 4. Vordruck Voucherseite**
- 5. Vordrucke der Erklärungen in verschiedenen Sprachen**

Konfiguration der Fritzbox für y

Grundsätzlich gilt: Die Verschlüsselung ist nur über WLAN bzw. den WLAN-Gastzugang wirksam. Die LAN-Anschlüsse sind unverschlüsselt. Stellen Sie das Gerät daher am besten so auf, dass die Nutzer keinen Zugang zu den LAN-Ports haben.

Der Zugang zur Administrationsoberfläche der Fritz!Box sollte durch ein Passwort geschützt werden, das nur Ihnen bekannt ist.

Werkseitig ist der WLAN-Zugang bereits verschlüsselt. Der Schlüssel ist auf einem Aufkleber hinten auf der Fritz!Box notiert. Ändern Sie diesen Schlüssel in diesem Feld. Notieren Sie sich den geänderten Schlüssel und bewahren Sie die Notiz gut auf. Speichern Sie Ihre Eingabe durch anklicken des Buttons am Seitenende.

Geben Sie diesen Schlüssel **nicht** an die Nutzer heraus, dazu ist der WLAN-Gastzugang gedacht, dazu kommen wir im nächsten Schritt.

Aktivieren Sie nun den Gastzugang der Fritzbox.

FRITZ! **FRITZ!Box 7360**

FRITZ!Box | FRITZINAS | MyFRITZ! | ?

Übersicht
Internet
Telefonie
Heimnetz
WLAN
Funknetz
Funkkanal
Sicherheit
Zeitschaltung
Gastzugang
Repeater
DECT
Diagnose
System

Gastzugang

Hier ermöglichen Sie Ihren Gästen schnell und sicher einen WLAN-Zugang zum Internet (privater Hotspot). Angemeldete Geräte nutzen lediglich den Internetzugang, haben aber keinen Zugriff auf Ihr Heimnetz. Die Nutzung kann protokolliert und auf bestimmte Internetanwendungen beschränkt werden. [Wichtige Hinweise](#)

Gastzugang (privater Hotspot) aktivieren

☒ Gastzugang aktiv

Name des Gastfunknetzes (SSID)

Verschlüsselung

Legen Sie einen WLAN-Netzwerkschlüssel fest. Mit diesem Netzwerkschlüssel werden die WLAN-Verbindungen gesichert.

WLAN-Netzwerkschlüssel

☐ Protokoll der An- und Abmeldungen der Geräte per E-Mail versenden (FRITZ!Box Push Service)
Bitte richten Sie zuerst den Push Service im Bereich "System / Push Service" ein.

☒ Internetanwendungen beschränken: Nur Surfen und Mailen erlaubt

☐ Die mit dem Gastzugang verbundenen Geräte dürfen untereinander kommunizieren

☐ automatisch deaktivieren nach

☐ erst deaktivieren, wenn der letzte Gast abgemeldet ist

Klicken Sie die Box „Gastzugang aktiv“ sowie die Box „Internetanwendungen beschränken“ und geben Sie einen Schlüssel für das Gast-WLAN in dieses Feld ein. Werkseitig steht da bereits ein Schlüssel drin, ändern Sie diesen in einen von Ihnen gewählten Schlüssel ab. Speichern Sie Ihre Eingabe durch anklicken des Buttons am Seitenende.

Diesen Schlüssel können Sie an die Nutzer herausgeben. Denken Sie bitte daran, dass Sie sich Namen und Ausweisnummer notieren und die Erklärung unterschreiben lassen!

Aktivieren Sie nun den URL-Filter für jugendgefährdende Seiten (BPjM-Modul).

The screenshot shows the FRITZ!Box 7360 web interface. On the left is a sidebar with navigation links: Übersicht, Internet (selected), Freigaben, MyFRITZ!, DSL-Informationen, Telefonie, Heimnetz, WLAN, DECT, Diagnose, and System. The main content area is titled 'Filter' and has four tabs: Kindersicherung, Zugangsprofile (selected), Priorisierung, and Listen. Below the tabs is a text block explaining that access profiles determine how network devices can use the Internet. A table lists four profiles: Standard, Gast, Unbeschränkt, and Gesperrt. Each row has columns for Name, Onlinezeit, Geteiltes Budget, Filter, and Gesperrte Anwendungen. To the right of each row are edit and delete icons. A red arrow points to the edit icon for the 'Gast' profile. At the bottom right of the table area is a button labeled 'Neues Zugangsprofil'.

Name	Onlinezeit	Geteiltes Budget	Filter	Gesperrte Anwendungen
Standard	unbegrenzt	—	—	—
Gast	unbegrenzt	—	—	eMule, BitTorrent
Unbeschränkt	unbegrenzt	—	—	—
Gesperrt	keine	—	—	—

Klicken Sie hier um das Gastprofil zu bearbeiten.



Übersicht

Internet

Online-Monitor
Zugangsdaten
Filter
Freigaben
MyFRITZ!
DSL-Informationen

Telefonie

Heimnetz

WLAN

DECT

Diagnose

System

Zugangsprofil Gast bearbeiten

Alle Netzwerkgeräte, die sich am FRITZ!Box-Gastnetz anmelden, bekommen automatisch das Zugangsprofil "Gast" zugewiesen. Richten Sie dieses Zugangsprofil hier Ihren Bedürfnissen entsprechend ein.

Name

Gast

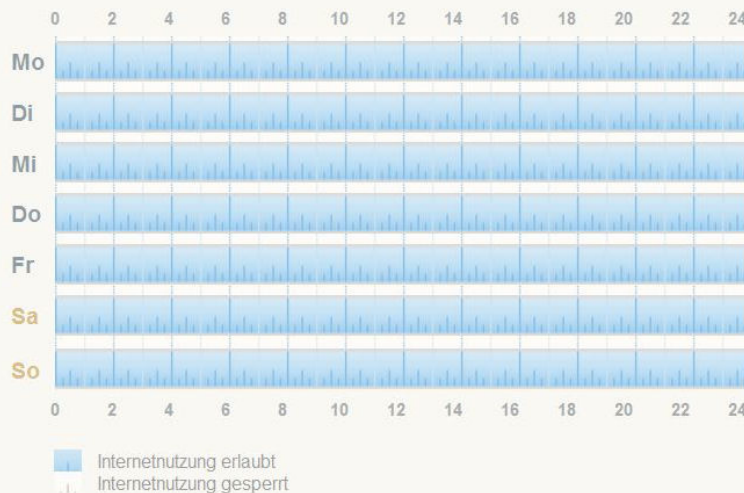
Die Liste der Netzwerkgeräte, die dieses Profil nutzen, finden Sie unten im Bereich "Zugeordnete Netzwerkgeräte".

Zeitbeschränkung

Hier können Sie festlegen, innerhalb welchen Zeitraums die zugeordneten Netzwerkgeräte das Internet nutzen dürfen.

Zeitraum

- ☒ immer
☐ nie
☐ eingeschränkt



Filter für Internetseiten

Legen Sie hier fest, ob für dieses Zugangsprofil Internetseiten gefiltert werden sollen und welche Liste verwendet werden soll.

☒ Internetseiten filtern

☒ HTTPS-Abfragen erlauben

HTTPS wird beispielsweise für die Nutzung von Facebook, Gmail und Online-Banking verwendet.

Beachten Sie bitte, dass diese Option alle Aufrufe über das Protokoll HTTPS erlaubt! Das gilt auch dann, wenn die aufgerufene Seite in einer angewendeten Filterliste enthalten ist.

Filterlisten

☐ Internetseiten erlauben (Whitelist) [\(Liste anzeigen\)](#)

Nur die Internetadressen, die in der Whitelist enthalten sind, können aufgerufen werden.

☒ Internetseiten sperren (Blacklist) [\(Liste anzeigen\)](#)

Alle Internetadressen, die in der Blacklist enthalten sind, sind gesperrt.

Aufrufe über IP-Adressen sind ebenfalls gesperrt. [\(Ausnahmen anzeigen\)](#)

☒ jugendgefährdende Internetseiten sperren [\(BPjM-Modul\)](#)

Zusätzlich werden die von der BPjM indizierten Internetseiten gefiltert.

Hinweis:

Die Filterlisten Whitelist und Blacklist können Sie im Bereich Internet/Filter/Listen lesen und bearbeiten.

Klicken Sie die Box zum Aktivieren des Filter.

Klicken Sie die Box zum Aktivieren des BPjM-Moduls.

Speichern Sie Ihre Eingabe.

Programmierung der Fritz!Box für Hotspot-Systeme

Damit das von uns zur Verfügung gestellte Hotspot-System funktioniert und auch von uns über das Internet gewartet werden kann sind einige Einstellungen nötig. Diese Einstellungen zeigen wir Ihnen nachstehend beispielhaft.

Lassen Sie den IP-Bereich der Fritzbox auf Werkseinstellung (192.168.178.1).

Richten Sie zwei Portfreigaben ein: Port 443 auf 192.168.178.2 und Port 22 auf 192.168.178.2

Damit ist das Hotspot-System für uns mit den Diensten https und ssh erreichbar.

Freigaben

MyFRITZ!-Freigaben | **Portfreigaben** | FRITZ!Box-Dienste | Dynamic DNS | VPN

An FRITZ!Box angeschlossene Computer sind sicher vor unerwünschten Zugriffen aus dem Internet. Für einige Anwendungen wie z.B. Online-Spiele oder das Filesharing-Programm eMule muss Ihr Computer jedoch für andere Teilnehmer des Internets erreichbar sein. Durch Portfreigaben erlauben Sie solche Verbindungen.

Liste der Portfreigaben

Aktiv	Bezeichnung	Protokoll	Port	an Computer	an Port		
<input checked="" type="checkbox"/>	HTTPS-PFSense	TCP	443	PC-192-168-178-2	443		
<input checked="" type="checkbox"/>	SSH-PFSense	TCP	22	PC-192-168-178-2	22		

[Neue Portfreigabe](#)

☐ Änderungen der Sicherheitseinstellungen über UPnP gestatten
Geräte wie Smart-TV oder Smartphone bzw. Anwendungen mit UPnP-Unterstützung können im Heimnetz Sicherheitseinstellungen wie die Portfreigaberegeln der FRITZ!Box automatisch verändern. Aktivieren Sie diese Option aus Sicherheitsgründen nur, wenn Sie tatsächlich eingehende Verbindungen aus dem Internet gestatten möchten.

[Übernehmen](#) [Abbrechen](#) [Aktualisieren](#)

Ansicht: Erweitert | [Inhalt](#) | [Handbuch](#) | [Tipps&Tricks](#) | [Newsletter](#) | [avm.de](#)

Stellen Sie die IP-Vergabe der Fritzbox auf den Bereich von 192.168.178.20 bis 192.168.178.200
Diese Einstellungen finden Sie unter „Heimnetz/Netzwerkeinstellungen“.

IPv4-Einstellungen

Geben Sie die IPv4-Adresse an, unter der die FRITZ!Box im lokalen Netzwerk erreichbar ist.

Achtung!
Änderungen auf dieser Seite können dazu führen, dass die FRITZ!Box nicht mehr erreichbar ist. Beachten Sie unbedingt die Hilfe, bevor Sie Änderungen vornehmen.

Heimnetz

IPv4-Adresse: 192 . 168 . 178 . 1

Subnetzmaske: 255 . 255 . 255 . 0

☒ DHCP-Server aktivieren

DHCP-Server vergibt IPv4-Adressen

von: 192 . 168 . 178 . 20

bis: 192 . 168 . 178 . 200

Gültigkeit: 10 Tage

Die vergebenen IP-Adressen werden nach Ablauf der Gültigkeit wieder freigegeben.

Richten Sie uns bitte einen Nutzer ein, damit können wir über das Internet Hilfestellung bei der Programmierung der Box leisten. (Den Benutzernamen aus dem Beispiel haben wir unkenntlich gemacht, Sie können den frei wählen und uns mitteilen.)

Übersicht

Internet

Telefonie

Heimnetz

WLAN

DECT

Diagnose

System

Ereignisse

Energiemonitor

Push Service

Tasten und LEDs

FRITZ!Box-Benutzer

Sicherung

Update

FRITZ!Box-Benutzer

BenutzerAnmeldung im Heimnetz

FRITZ!Box-Benutzer können angelegt werden, um die Zugriffsmöglichkeiten auf Einstellungen oder Informationen dieser FRITZ!Box aus dem Heimnetzwerk für jeden Anwender individuell einzurichten. Die Anwender nutzen mit Ihrer Kennung alle Dienste der FRITZ!Box.

FRITZ!Box-Benutzer müssen angelegt werden, wenn aus dem Internet auf die FRITZ!Box zugegriffen werden soll.

Was sind FRITZ!Box-Benutzer und wie werden sie eingerichtet?

Benutzername	E-Mail-Adresse
<div></div>	vw@refugees-online.de

Benutzer hinzufügen

Momentan ist die Anmeldung bei Zugriff aus dem Heimnetz deaktiviert. Die angezeigten Benutzer gelten nur für den Zugriff aus dem Internet.

Ändern Sie den https-Port für die Fernwartung der Fritzbox auf 455 (der Standard-Port 443 wird für das Hotspot-System genutzt) und geben Sie die Fernwartung frei.

Übersicht

Internet

Online-Monitor

Zugangsdaten

Filter

Freigaben

MyFRITZ!

DSL-Informationen

Telefonie

Heimnetz

WLAN

DECT

Diagnose

System

Freigaben

MyFRITZ!-FreigabenPortfreigabenFRITZ!Box-DiensteDynamic DNSVPN

Sie können hier den sicheren Zugriff auf Ihre FRITZ!Box einrichten. Der Zugriff auf die FRITZ!Box-Oberfläche erfolgt über HTTPS, der Zugriff auf Speichermedien Ihrer FRITZ!Box erfolgt über HTTPS, FTP oder FTPS. Alle Zugriffe sind durch Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort geschützt.

Hinweis:
Einstellungen, die Sie hier vornehmen, gelten auch für den Zugang zur FRITZ!Box aus dem Internet über den Dienst MyFRITZ!

TCP-Port für HTTPS

Die FRITZ!Box verwendet den folgenden TCP-Port für HTTPS. Falls Sie einen anderen Port verwenden wollen, können Sie ihn hier ändern.

TCP-Port für HTTPS

455

(im Bereich von 1 bis 65535)

Heimnetzadresse Ihrer FRITZ!Box

https://fritz.box:455

oder

https://192.168.178.1:455

Unter diesen Adressen ist Ihre FRITZ!Box aus dem Heimnetzwerk über HTTPS erreichbar.

Internetzugriff

☒ Internetzugriff auf die FRITZ!Box über HTTPS aktiviert

Diese Option ermöglicht den Zugang auf die FRITZ!Box aus dem Internet. Zugang haben alle FRITZ!Box-Benutzer, denen im Menü "System / FRITZ!Box-Benutzer" das Recht "Zugang auch aus dem Internet erlaubt" eingeräumt wurde.

Internetadresse Ihrer FRITZ!Boxoder

Unter diesen Adressen ist Ihre FRITZ!Box aus dem Internet erreichbar.

Damit die Fritzbox bei wechselnden IP-Adressen des Anbieters zuverlässig erreichbar ist, richten Sie bitte einen DynDNS-Account ein. Wir empfehlen den kostenlosen Dienst von www.spdns.org.

Freigaben

MyFRITZ!-Freigaben Portfreigaben FRITZ!Box-Dienste **Dynamic DNS** VPN

Über Dynamic DNS können Anwendungen und Dienste, für die in der FRITZ!Box-Firewall Portfreigaben eingerichtet wurden, unter einem festen Domainnamen aus dem Internet erreicht werden, obwohl sich die öffentliche IP-Adresse der FRITZ!Box mit jeder Internetwahl ändert.

☒ Dynamic DNS benutzen

Geben Sie die Anmeldedaten für Ihren Dynamic DNS-Anbieter an.

Dynamic DNS-Anbieter: Benutzerdefiniert Neuen Domainnamen anmelden

Update-URL: update.spdns.de/nic/update?hos

Domainname:

Benutzername:

Kennwort:

Übernehmen Abbrechen

Wenn Sie sich eine kostenlose Domain bei SPDNS.org eingerichtet haben, wählen Sie unter Dynamic DNS-Anbieter „Benutzerdefiniert“ aus.

Die Update-URL lautet „update.spdns.de/nic/update?hostname=<domain>&myip=<ipaddr>“

In das Feld Domainname tragen Sie den von Ihnen eingerichteten Domainnamen ein.

Dann noch den von Ihnen gewählten Nutzernamen und das Passwort.

Wir benötigen von Ihnen dann nur den Domainnamen, damit wir Zugang auf die Fritzbox und über die eingerichteten Portfreigaben auf das PFSense-System haben.

Um bestimmte Dienste zu sperren und den Jugendschutz-Filter zu aktivieren richten Sie ein neues Zugangsprofil „PFSense“ ein und weisen es der Adresse 192.168.178.2 zu.

Übersicht
Internet
Online-Monitor
Zugangsdaten
Filter
Freigaben
MyFRITZ!
DSL-Informationen
Telefonie
Heimnetz
WLAN
DECT
Diagnose
System

Filter

Kindersicherung Zugangsprofile Priorisierung Listen

Hier können Sie für die Netzwerkgeräte im Heimnetz die Internetnutzung regulieren: Ordnen Sie jedem Gerät das gewünschte Zugangsprofil zu. Über das Zugangsprofil wird festgelegt, wie lange und wann das Gerät das Internet nutzen darf und, ob Internetseiten gefiltert und ausgewählte Netzwerkanwendungen gesperrt werden.

Gerät	Internetnutzung	Onlinezeit	Zugangsprofil
Heimnetz			
android-87c6d64c3626ba80	unbeschränkt	unbegrenzt	Standard
G540-146-MNB06	unbeschränkt	unbegrenzt	Standard
Netbook-VW	unbeschränkt	unbegrenzt	Standard
PC-192-168-178-2	eingeschränkt	unbegrenzt	PFSense
Alle anderen Geräte	unbeschränkt	unbegrenzt	Standard
Gastnetz			
Alle Geräte im Gastnetz	eingeschränkt	unbegrenzt	Gast

Aktualisieren

Übernehmen **Abbrechen**

- Übersicht
- Internet
- Online-Monitor
- Zugangsdaten
- Filter
- Freigaben
- MyFRITZ!
- DSL-Informationen
- Telefonie
- Heimnetz
- WLAN
- DECT
- Diagnose
- System

Zugangsprofil PFSense bearbeiten

Auf dieser Seite können Sie das Zugangsprofil einrichten und bearbeiten.

Name

Die Liste der Netzwerkgeräte, die dieses Profil nutzen, finden Sie unten im Bereich "Zugeordnete Netzwerkgeräte".

Zeitbeschränkung

Hier können Sie festlegen, innerhalb welchen Zeitraums die zugeordneten Netzwerkgeräte das Internet nutzen dürfen. Wenn Sie ein Zeitbudget vorgeben, legen Sie fest, für welche Dauer die Geräte ins Internet dürfen. Aktivieren Sie die Option "gemeinsames Budget", wenn sich alle Geräte, denen dieses Zugangsprofil zugewiesen ist, die verfügbare Zeit teilen sollen.

Zeitraum

☒ immer

☐ nie

☐ eingeschränkt

024

Mo

024

Di

024

Mi

024

Do

024

Fr

024

Sa

024

So

24 h 00 min

24 h 00 min

24 h 00 min

24 h 00 min

24 h 00 min

24 h 00 min

24 h 00 min

Internetnutzung erlaubt

Internetnutzung gesperrt

☐ gemeinsames Budget

☐ Nutzung des Gastzugangs gesperrt

Die Geräte, denen dieses Zugangsprofil zugewiesen ist, dürfen das Internet über den Gastzugang nicht nutzen. Damit können Sie verhindern, dass z.B. Zeitbeschränkungen umgangen werden.

Filter für Internetseiten

Legen Sie hier fest, ob für dieses Zugangsprofil Internetseiten gefiltert werden sollen und welche Liste verwendet werden soll.

☒ Internetseiten filtern

☒ HTTPS-Abfragen erlauben

HTTPS wird beispielsweise für die Nutzung von Facebook, Gmail und Online-Banking verwendet.

Beachten Sie bitte, dass diese Option alle Aufrufe über das Protokoll HTTPS erlaubt! Das gilt auch dann, wenn die aufgerufene Seite in einer angewendeten Filterliste enthalten ist.

Filterlisten

☐ Internetseiten erlauben (Whitelist) [\(Liste anzeigen\)](#)

Nur die Internetadressen, die in der Whitelist enthalten sind, können aufgerufen werden.

☒ Internetseiten sperren (Blacklist) [\(Liste anzeigen\)](#)

Alle Internetadressen, die in der Blacklist enthalten sind, sind gesperrt.

Aufrufe über IP-Adressen sind ebenfalls gesperrt. [\(Ausnahmen anzeigen\)](#)

☒ jugendgefährdende Internetseiten sperren [\(BPjM-Modul\)](#)

Zusätzlich werden die von der BPjM indizierten Internetseiten gefiltert.

Hinweis:

Die Filterlisten Whitelist und Blacklist können Sie im Bereich Internet/Filter/Listen lesen und bearbeiten.

Gesperrte Netzwerk Anwendungen

Legen Sie hier fest, für welche Netzwerk Anwendungen die Internetnutzung für dieses Zugangsprofil gesperrt sein soll.

Netzwerk Anwendung	entfernen
FTP-Server	<input checked="" type="checkbox"/>
eMule	<input checked="" type="checkbox"/>
BitTorrent	<input checked="" type="checkbox"/>
MS Remote Desktop	<input checked="" type="checkbox"/>
Telnet	<input checked="" type="checkbox"/>

Netzwerk Anwendung sperren

Hinweis:

Um weitere Netzwerk Anwendungen in der Auswahl zu ergänzen, müssen Sie diese zuvor im Bereich Internet/Filter/Listen definieren.

Zugeordnete Netzwerkgeräte

Das Zugangsprofil ist zur Zeit den folgenden Netzwerkgeräten zugeordnet:

Hinweis:

Um einem Netzwerkgerät ein anderes Zugangsprofil zuzuordnen, schließen Sie diese Seite und wählen Sie auf dem Reiter "Kindersicherung" das gewünschte Profil.

OK

Abbrechen

Sofern der verschlüsselte WLAN-Zugang zur Fritzbox nicht benötigt wird, schalten Sie WLAN aus.

Richten Sie den am Hotspot angeschlossenen Access Point so ein, dass er entweder eine feste IP-Adresse 192.168.99.2 bekommt oder sich die Adresse über DHCP bezieht.

Ändern Sie die SSID des Access Points auf „RefugeesOnline“ und lassen Sie diesen Zugang **unverschlüsselt**. Das ist zulässig, weil der Zugang ohnehin nur mit gültigem Vouchercode möglich ist. Viele Geräte können sich bei unverschlüsseltem Zugang meist schneller verbinden und Ihre Nutzer müssen nicht noch zusätzlich zum Vouchercode einen WLAN-Key eingeben.

Gerne sind wir Ihnen bei der Programmierung der Fritzbox oder des Access Point behilflich.

Wir setzen Access Points von Cisco ein (Aironet 1200), es passen aber auch andere Marken. Ein Konfigurations-File für den Cisco senden wir Ihnen gerne zu.

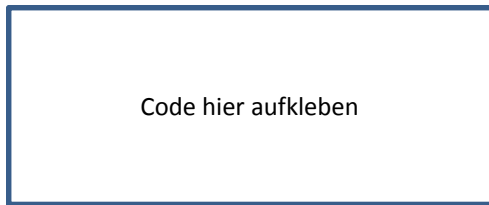
Auch ein „alter“ WLAN-Router kann zum Access Point umfunktioniert werden.

Wichtig ist hier nur, dass der Access Point die Adresse 192.168.99.2 oder DHCP hat und das bei Verwendung eines alten Routers der lokale DHCP-Server deaktiviert ist.

Für Rückfragen nutzen Sie bitte die E-Mail-Adresse support@refugees-online.de

Voucher-Ausgabeliste

[illegible]



Your Internet Voucher

Instructions:

- Connect your device to WiFi „RefugeesOnline“
- Open your browser
- Type in: **www.refugees-online.de**
- The following page shows up:

- Type your voucher code into the field, the code is case-sensitive!
- Click on „Submit“
- Your internet connection is established

Please note:

- You will be automatically logged out after 15 minutes of inactivity
- If that happens, re-enter your voucher code and click „Submit“
- You will be automatically logged out after two hours for security reasons
- If that happens, re-enter your voucher code and click „Submit“
- If your voucher code is expired come back and get a new one.

Do not give your code to someone else! You will not be able to use the service anymore if your code is used by someone else!

You can use the voucher code for different devices, but only one at a time!

Avoid congestion. The Internet line is shared with others and the service may not work properly if too many people are logged in at the same time.

Always remember: Traffic will be logged by the provider. You are fully responsible for any misuse. **Violators of the German law will be prosecuted!**

In case of problems write an email to **support@refugees-online.de**

German - Wichtige Hinweise zur Nutzung des Internetanschlusses

Mit dem Erhalt der Zugangsdaten können Sie den Internetanschluss nutzen. Bitte beachten Sie dass der Internetanschluss Ihnen von Dritten zur Verfügung gestellt wird. Der Anschlussinhaber ist eine Privatperson bzw. ein privater Verein.

Sie verpflichten sich nachfolgende Regeln zu beachten:

Es ist Ihnen nicht erlaubt die Zugangsdaten weiterzugeben. Die Nutzung des Anschlusses ist nur durch Sie persönlich gestattet!

Sie unterliegen den gesetzlichen Bestimmungen zur Internetnutzung in Deutschland. Der Betreiber kann Ihre Verbindungsdaten speichern und wird Sie beim Verdacht einer Straftat den Behörden zur Verfügung stellen.

Insbesondere ist folgendes nicht erlaubt:

- Der Aufruf zu Straftaten über das Internet.
- Die Organisation von Straftaten über das Internet
- Das Veröffentlichen von diffamierenden, beleidigenden oder hetzerischen Inhalten
- Das unberechtigte Herunterladen und/oder weitergeben von urheberrechtlich geschützten Daten wie zum Beispiel Filme, Musik oder Computerspielen
- Das Einschleusen von Computerviren oder Schad-Software
- Die Nutzung von Webseiten mit pornografischem Inhalt
- Die Verbreitung von pornografischen Inhalten

Darüber hinaus gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

Durch Ihre Unterschrift erkennen Sie die oben genannten Bedingungen an.

.....

Datum, Unterschrift

English - Important notes on using the Internet connection

By receiving the login information, you can use the Internet. Please note that the internet is brought to you by third parties. The connection owner is an individual or a private association.

You agree to observe the following rules:

Do not pass the login information to anybody. The use of the connection is only permitted by you personally!

The usage is subject to the statutory provisions for Internet use in Germany. The operator can save your connection information and make it available to the authorities when a crime is suspected.

In particular, the following are not allowed:

- The call for criminal offenses on the Internet.
- The organization of crime on the Internet
- The publication of defamatory, abusive or hateful content
- Unauthorized downloading and / or sharing copyrighted data such as movies, music or video games
- The distribution of computer viruses or harmful software
- The use of websites with pornographic content
- The distribution of pornography

In addition, the statutory provisions for Internet use in Germany apply.

By signing below, you agree to the above terms and conditions.

.....

Date, Signature

French/Français - Remarques importantes sur l'utilisation de la connexion Internet

En recevant les informations de connexion, vous pouvez utiliser l'Internet. S'il vous plaît, notez que l'Internet vous est présenté par des tiers. Le propriétaire de la connexion est une personne ou une association privée.

Vous vous engagez à respecter les règles suivantes:

Vous ne pouvez pas partager les informations de connexion à personne. L'utilisation de la connexion n'est autorisée qu'à vous!

L'utilisation de l'Internet est soumise aux dispositions légales relatives à l'utilisation d'Internet en Allemagne. L'opérateur peut enregistrer vos informations de connexion et les mettre à la disposition des autorités quand un crime est soupçonné.

En particulier, les éléments suivants ne sont pas admis:

- L'appel pour des infractions pénales sur Internet.
- L'organisation de crimes sur Internet
- La publication de contenus diffamatoires, offensants ou haineux
- Téléchargement et / ou le partage non-autorisé de données protégées comme films, musique et jeux vidéo
- La distribution de virus informatiques ou de logiciels malveillants
- L'utilisation de sites Web à contenu pornographique
- La propagation de la pornographie

En outre, les dispositions légales relatives à l'utilisation d'Internet en Allemagne s'appliquent.

En signant ci-dessous, vous acceptez les termes et conditions ci-dessus.

.....

Date, Signature

Arabic/عربي - ملاحظات هامة حول استخدام خدمة الإنترنت

من خلال تلقّي معلومات تسجيل الدخول، يمكنك استخدام الإنترنت. يرجى الملاحظة أن الإنترنت تقدمه من قبل طرف ثالث. صاحب الخدمة فرد أو شركة خاصة.

أنت توافق على الالتزام بالقواعد التالية:

لا تستطيع تمرير معلومات تسجيل الدخول الى أحد. يسمح فقط لك باستخدام الانترنت!

يخضع الاستخدام للأحكام القانونية على استخدام الإنترنت في ألمانيا. يمكن للمشغل توفير معلومات الاتصال الخاصة بك للسلطات عند الاشتباه بجريمة.

على وجه الخصوص، لا يسمح فيما يلي:

- الدعوة لجرائم جنائية على شبكة الإنترنت
- تنظيم جريمة على شبكة الإنترنت
- نشر محتويات تشهيرية، مسيئة أو حاكمة
- تحميل أو تبادل البيانات الغير مصرحة بها وفقاً لحقوق الطبع والنشر مثل الأفلام و الموسيقى و ألعاب الفيديو
- نشر فيروسات الكمبيوتر أو البرامج الضارة
- استخدام المواقع الإباحية
- نشر المواد الإباحية
- إضافة إلى ما تنص عليه الأحكام القانونية على استخدام الإنترنت في ألمانيا.

من خلال التوقيع أدناه، فإنك توافق على الشروط الواردة أعلاه.

.....
التوقيع، التاريخ

Italian - Note importanti sul usando la connessione a Internet

Ricevendo le informazioni di accesso, è possibile utilizzare Internet. Si prega di notare che internet è portato a voi da parte di terzi. Il proprietario di collegamento è un individuo o di un associazione privato.

L'utente accetta di rispettare le seguenti regole:

Non si può permettere il pass di accesso. L'uso della connessione è consentita solo da personale! Essi sono soggetti alle disposizioni di legge in materia di uso di Internet in Germania. L'operatore può salvare le informazioni di connessione e mettere a disposizione delle autorità quando si sospetta un crimine.

In particolare, non sono ammessi i seguenti:

- La richiesta di reati su Internet.
- L'organizzazione della criminalità su Internet
- La pubblicazione di contenuti diffamatori, offensivi o odioso
- Download e / o condivisione non autorizzata di dati protetti da copyright, come film, musica o videogiochi
- Il contrabbando di virus informatici o software dannoso
- L'uso di siti web con contenuti pornografici
- La diffusione della pornografia

Inoltre, le disposizioni di legge.

Con la firma di seguito, l'utente accetta i termini e le condizioni di cui sopra.

.....

Data, Firma

Somali - Qoraallo muhiim ah oo ku saabsan isticmaalaya internet ku

By helaya war login, waxaad isticmaali kartaa Internetka. Fadlan la soco in internet ka waxaa kuu keenay qaybaha sadexaad. Milkiilaha xiriir waa qof ama koox gaar ah.

Waxaad ogolaatay inay dhawraan xeerarka soo socda:

Waxaad ma oggolaan karaan pass ay helaan. Isticmaalka xiriir la ogol yahay oo keliya in aad shakhsi! Waxay hoos imaanaysa qodobada sharciga ahi ku leeyihiin isticmaalka Internet ee Germany yihiin. Operator waxa uu badbaadin karaa macluumaad la xiriira, waxayna diyaar u ah masuuliyiinta marka fal dambi ah lagu tuhunsan yahay.

Gaar ahaan, waxa soo socda aan la ogolaan:

- Call ee fal-dembiyeed ee internetka.
- Ururka ayaa ah dambiyada internetka ee
- Qoraalkan wuxuu ka kooban ceebayn, xadgudub ama lagu Neceb yahay
- Dajinta oggoleyn iyo / ama wadaagista xogta xuquuqdiisa sida filimada, muusikada ama kulan video
- Tahriibinta ayaa ka mid ah fayrasyada computer ama software waxyeello
- Isticmaalka boggaga waxyaabaha websedyada
- Faafidda filimada

Intaa waxaa dheer, qodobada sharci ah.

Saxeexa hoosta, aad ogolaato inaad shuruudaha iyo xaaladaha kor ku xusan.

.....
Date, Saxiixa

انٹرنیٹ کنکشن کا استعمال کرتے ہوئے پر اہم نوٹس
لاگ ان معلومات کو حاصل کر کے، آپ انٹرنیٹ استعمال کر سکتے ہیں۔ انٹرنیٹ تیسری پارٹیوں کی طرف سے آپ کے لئے لایا جاتا ہے براہ مہربانی نوٹ کریں۔ کنکشن کے مالک کو ایک فرد یا ایک نجی کلب ہے۔
آپ کو مندرجہ ذیل قوانین پر عمل کرنے سے اتفاق:
آپ رسائی پاس اجازت نہیں کر سکتے۔ کنکشن کے استعمال کو صرف ذاتی طور پر آپ کی طرف سے کی اجازت ہے!
وہ جرمنی میں انٹرنیٹ کے استعمال پر قانونی دفعات کے ساتھ مشروط ہیں۔ آپریٹر آپ کے کنکشن کی معلومات کو بچانے کے اور ایک جرم شبہ ہے جب حکام کو دستیاب کر سکتے ہیں۔
خاص طور پر، مندرجہ ذیل کی اجازت نہیں ہے:
- انٹرنیٹ پر فوجداری جرائم کے لئے کال۔
- انٹرنیٹ پر جرائم کی تنظیم
-، آمیز توہین آمیز یا نفرت مواد کی اشاعت
- ایسی فلموں، موسیقی یا ویڈیو گیمز کے طور پر غیر مجاز ڈاؤن لوڈ کرنے اور / یا شیئرنگ کاپی رائٹ ڈیٹا
- کمپیوٹر وائرس یا نقصان دہ سافٹ ویئر کی سمگلنگ
- فحش مواد کے ساتھ ویب سائٹس کے استعمال
- فحاشی کو پھیلانے سے
اس کے علاوہ، قانونی دفعات۔
ذیل میں دستخط کر کے، آپ کے اوپر شرائط و ضوابط سے اتفاق کرتا ہوں۔

تاریخ، دستخط

Urdu

Yoruba - Pataki awon akosile lori lilo isopo Ayelujara

Nipa gbigba awon alaye wiwole re, o le lo Ayelujara. Jowo se akiyesi pe ayelujara wa ni mu si o nipa awon eni keta. Awon asopo eni je eya kookan tabi a ikoko Ologba.

O ti gba lati ma kiyesi awon wonyi ofin:

O le ko gba laaye wiwole koja. Awon lilo ti awon asopo ti wa ni nikan yoda nipase o tikalarare!
Won ti wa ni koko si amofin ipese lori ayelujara ti lilo ni Germany. Awon onise le fi re asopo alaye ati ki o se wa si awon alase nigbati a odaran ti wa ni fura si.

Ni pato, awon wonyi ni a ko gba laaye:

- Awon ipe fun odaran ese lori ayelujara.
- Awon agbari ti odaran lori ayelujara
- Awon atejade ti defamatory, meedogbon tabi korira akoonu
- Laigba downloading ati / tabi nipa sise aladako data gegabi sinima, awon ere orin tabi fidio
- Awon smuggling ti komputa virus tabi ipalara software
- Awon lilo ti awon aaye ayelujara pelu pornographic akoonu
- Awon itankale ti aworan iwokuwo

Ni afikun, awon amofin ipese.

Nipa wiwole si isale, ti o ti gba si awon loke ofin ati ipo.

.....
Ojo, Ibuwo

Sudanese - Catetan penting make sambungan Internet

Ku narima informasi login, Anjeun bisa maké Internét. Punten dicatet yén internet ieu dibawa ka anjeun ku pihak katilu. Nu boga sambungan nyaéta hiji individu atawa klub swasta.

Anjeun satuju pikeun niténan aturan di handap ieu:

Anjeun teu bisa ngidinan aksés lulus. Pamakéan sambungan ngan diijinkeun ku Anjeun pribadi! Maranehna nunut ka dibekelan statutory dina pamakéan Internét di Jerman. Operator bisa nyimpen informasi sambungan anjeun sarta nyieun sadia ka otoritas lamun kajahatan hiji disangka.

Dina sababaraha hal, di handap ieu teu diidinan:

- Telepon nu keur nyinggung kriminal dina internét.
- Nu organisasi kajahatan di Internét
- Nu publikasi eusi fitnah, kasar atawa hateful
- Teu diidinan diundeur jeung / atawa babagi data nu gaduh hak cipta saperti pilem, musik atawa video games
- Nu nyalurkeun virus komputer atawa software ngabahayakeun
- Pamakéan situs web jeung eusi porno
- Sumebarna pornografi

Sajaba ti éta, nu dibekelan statutory.

Ku Signing di handap, Anjeun satuju istilah jeung kaayaan di luhur.

.....
Tanggal, tekenan

Krio - Wetin u for dae memba ol tem wae yu dae use di intanet

Wae u get di login informashon, u kin ebl use di intanet. Duya mek yu know say di intanet dae kam tu yu from oda pati dem. Di wan dem wae get am kin bi sombodi or oda pipul dem wae kam togeda.

Yu don gree for folow den rul ya:

Duya nor gee nobodi yu login informashon. Memba say na yu nomor get rite for use am!

Law dae na Germany wae dae chek haw for use di intanet. Di wan wae na e nomor get rite panam kin tek tem kip anytin en show am to govment mor if e get somtin wae nor gud at al for di kontri.

Den wanya so mor, den nor dae gree pan dem at al at al:

- Wae dae use di intanet fo cal pipul dem pa bad.
- Wae yu dae use di intanet for bring pipul dem togeda for do bad.
- Wae yu dae mek den bad bad tok, yu dae use den bad wod or somtin wae go mek pipul dem hate demsef.
- Wae yu dae get somtin na di intanet wae yu nor get rite pa en / or wae yu dae shabe tin dem lek dem movi, msik, or dem vidio game.
- Wae yu dae skata den komputa sik or den bad tin wae go powel di komputa.
- Wae yu dae put den rude tin dem na di website.
- Wae yu dae skata den rude rude tin dem.

For saka dis, di law dem na Germany don lef yu wae dae use di intanet.

As yu dae rite yu nem na ya so, dat don show say yu don gree wit al wetin bin dae pantap dis paypa ya so.

.....
Di date en yu nem.

قرار دار استفاده از اینترنت

۱. پس از حصول اینترنت می‌توانید از آن استفاده کنید
۲. این لازم است که بدانید اینترنت از به اسم شخصی
۳. دیگر نیست و او می‌تواند طرز استفاده آن را تعیین کند
۴. شما قبول می‌کنید که شرایط زیر را مراعات کنید
۵. شما اجازه ندارید که به اینترنت و اینترنت دیگر به وجه
۶. استفاده از این دفتر فقط برای شما است
۷. قوانین استفاده از اینترنت در آلمان شامل حال نیست
۸. قبول می‌کنید که در استفاده از اینترنت تمام عمل شما
۹. اسم و غیره طبق ضبط می‌شود و در صورت سوء استفاده
۱۰. پیگیری کرده‌اند مطالبی که اجازه نیست حق دادن نام
۱۱. و غیره به آلمان و درگاه است
۱۲. استفاده از مطالب ~~تحت~~ نگهداری است

۱. رعایت مردم برابر اجازت حریم
۲. تشکیل تکلیفات مردم برابر اجازت حریم
۳. مواظبتی از قبیل ~~توجه~~ توجه و حمله و از جمع پاهیدگی
۴. پیاده کردن مطالبی بدون اجازه - مثل شما - آفت - بانکر
۵. وارد کردن به نامه حال مضر برابر بدست آوردن
۶. مطالب بدون اجازه - و بی‌روسی - تریان - و یا موقوف کردن
۷. دستگاه حال دیگران

۸. استفاده از برنامه خاص محسوس در حال عمل
۹. داخل کردن به ماحول مضر محسوس در حال عمل
۱۰. علاوه بر این مراعات قوانین موجود
۱۱. با امضای ~~شما~~ خود مطالب بالا را قبول می‌کنید

Albanian - Shënime të rëndësishme për përdorimin e qasjes në Internet

Duke marrë login informacion ju mund të përdorni internetin. Ju lutem vini re se lidhja e internetit do të ofrohet nga palët e treta. Mbajtësi lidhës është një person privat apo një shoqatë private. Ju pranoni të respektojë rregullat e mëposhtme: Kjo nuk ju lejon të kalojë në të dhënat e hyrjes. Përdorimi i lidhjes është i lejuar vetëm nga ju personalisht!

Ata janë subjekt i rregullativës ligjore mbi përdorimin e internetit në Gjermani. Operatori mund të ruajë të dhënat tuaja lidhjes dhe do të vërë në dispozicion të autoriteteve kur një krim është i dyshuar.

Në veçanti, në vijim nuk është e lejuar:

- Thirrja për vepra penale në internet.
- Organizimi i krimit në Internet
- Botime shpifëse, përmbajtje fyese ose të urrejtëshme
- Shkarkimit paautorizuar dhe / ose ndarjen e të dhënave copyright tilla si filma, muzikë apo lojra kompjuterike
- Kontrabanda e viruseve kompjuterike ose software qëllim të keq
- Përdorimi i faqeve me përmbajtje pornografike
- Përhapja e pornografisë Për më tepër, dispozitat ligjore.

Duke nënshkruar më poshtë, ju pranoni kushtet e mësipërme.

.....

Data, Nënshkrimi

መከተሉም ምስ ተዋህቡኩም ኢንተርኑት ኢትክተው ትክክኩ ኢኹም፡፡ **Tigrinya**

* በኢኹም ወገን ኩኒ ከመጥኩም ዘኩ ካብ ንህ ሰብ (ኢፋል) ኢየ፡፡ ኩኒ ናህ ሐሳብ ጥርፋ ኢየ፡፡

* በዘን ሕገታት ኢትጥቁመኩ ከወ በኩ፡፡

* ካኒ ኃላዊርኑ ንዘኹን ሰብ ከህተህብዎ (ከህተኹልኩ)፡፡ ምጥቓም ናህ ኢንተርኑት ካንክኪን ንህኹን ጥራህ ኢየ ከምልከት !

* ከኒ ልሳዎ በሕጊ ጸርመን ኢየ ማኸሃኹ፡፡ ኩኒ ኢንተርኑት ትዘርመኩ ካምገኒ ዘኹን ገበን ምስ ትዘር ኩከ ሕጊ ጥራህኹን ህኹኩ ኢየም፡፡

ዘህጽቡል ተወገኒት (ሕገታት)

1) ኩከ ኢንተርኑት ትበላት ~~ምስቓል~~ ከህፎቶን ኢየ

2) ምስ ሰብ ገበላት ምትሕብብር (ምክታው) ፡፡ ፡፡

3) ዘኹን ናህ ጥልኪ ሕጻኡ ተወገኒት ምስባት (ምዘርጋሕ) ከህፎቶን

4) ብዘህ ሕጊ መዘቁ, ቢሳዮ, ኔም ምወራኽ ከህፎቶን

5) ምዘርጋሕ ባህሊ ናህ ካምገኒር ወህ ሕጻኡ ፕሮግራም ከህፎቶን

6) ምጥቓም sex ወብሰህት ከህፎቶን

7) ምዘርጋሕ sex ወብሰህት ውን ከህፎቶን

-በዘያ ሕጊ ኢንተርኑት ናህ ጸርመን ተወገኒት ኢየ !!

ኩከ ኃላቲ ከንጸገር ፈሪምካ ነቲ ኩከ ከሕጊ ዝተጥሐቲ ተፋሪኩሶ ከኹን መክት ኢየ፡፡